

Internet: https://peter-hug.ch/faktor/06_0003

MainSeite 6.3

Faktor 480 Wörter, 3'337 Zeichen

Faktor (lat.), in der Arithmetik eine Zahl, welche mit einer andern zu multiplizieren ist, also s. v. w. Multiplikator oder Multiplikand; dann aber auch eine Zahl, die in einer andern ohne Rest aufgeht, also s. v. w. Teiler;

so sind z. B. 2, 4, 5 und 10 Faktoren von 20. Die Faktoren zerfallen in einfache oder Primfaktoren und zusammengesetzte; jene sind nur durch die Einheit und sich selbst teilbar, diese auch durch andre Zahlen.

Den größten Faktor zweier Zahlen findet man dadurch, daß man die größere Zahl durch die kleinere, dann durch den Rest der Division den vorigen Divisor dividiert und dies fortsetzt, bis kein Rest mehr bleibt; der letzte Divisor ist der gesuchte größte Faktor. Im übertragenen Sinn bezeichnet Faktor etwas, durch dessen Wirksamkeit ein Produkt erzeugt wird; oft in der Mehrzahl: Faktoren, die zur Erreichung eines Zweckes zusammenwirkenden Kräfte.

Faktor (franz. Facteur Gérant, engl. Factor, ital. Fattore, »Macher«),

s. v. w. Geschäftsführer;

besonders in Industriebezirken und Fabriken derjenige, welcher den Verkehr zwischen Arbeitgebern und Arbeitern (durch Erteilung von Aufträgen, Lieferung von Materialien u. dgl.) unterhält, dann auch der für Faktoreien (s. d.) bestellte Kommissionär.

Namentlich heißt der Geschäftsführer einer Buchdruckerei oder einzelner Zweige einer solchen nach altem Herkommen Faktor.

Das deutsche Handelsgesetzbuch kennt die Bezeichnung Faktor nicht, es gebraucht statt dessen den Ausdruck Handlungsbevollmächtigter (s. d. und Prokura).

Ende **Faktor**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;6. Band, Seite 3 im Internet seit 2005; Text geprüft am 3.9.2007; publiziert von Peter Hug; Abruf am 21.6.2021 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/06_0004?Typ=PDF

Ende eLexikon.